



 DIE REGIERUNGSPRÄSIDENTIN

Kohleausstiegsgesetz – Auswirkungen auf die Überarbeitung des Regionalplans

Regionalrat Köln, 02.10.2020

Dezernat 32



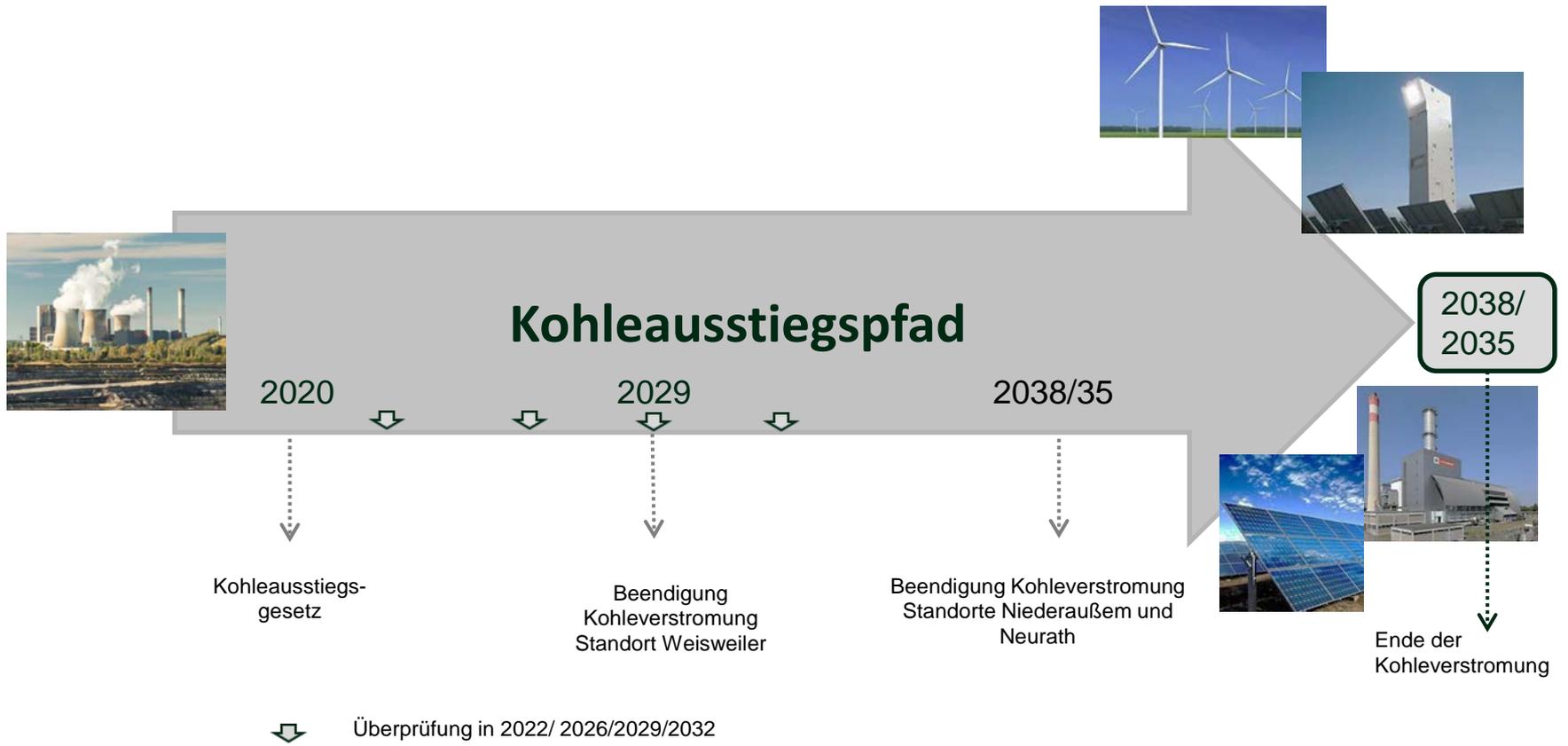
■ Kohleausstiegsgesetz vom 14.08.2020

- schrittweise Verringerung der Kohleverstromung (Stein- und Braunkohle)
 - nach vorgegebenen Fahrplan
 - vollständige Beendigung bis spätestens 2038
 - Überprüfung in 2022, 2026, 2029 und 2032 Versorgungssicherheit, Entwicklung der Strompreise , Klimaschutzziele,
 - in 2022 zusätzlich Überprüfung der Sozialverträglichkeit des Ausstiegspfades
 - in 2026, 2029 und 2032 zusätzlich Überprüfung des vorzeitigen Abschlusses von 2038 auf 2035
 - Bestätigung der energiepolitischen und wirtschaftlichen Notwendigkeit von Garzweiler II in den Grenzen der Leitentscheidung 2016
- **flankiert durch Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen**
Grundlage für umfassende Strukturhilfemaßnahmen in den betroffenen Regionen



■ Fahrplan zum Ausstieg aus der Braunkohleverstromung

Blockname	Wahlrecht	Blockleistung MW ca.	Überführung in Sicherheitsbereich.	Stilllegung
Niederaußem D		300		31.12.2020
Niederaußem C		300		31.12.2021
Weisweiler E oder F	E oder F	300		31.12.2021
Weisweiler F oder E	F oder E	300		01.01.2025
Weisweiler G oder H	G oder H	600		01.04.2028
Weisweiler H oder G	H oder G	600		01.04.2029
Niederaußem G oder H	G oder H	600		31.12.2029
Niederaußem H oder G	H oder G	650	31.12.2029	31.12.2033
Niederaußem K		950		31.12.2038 (oder 2035)
Neurath B		300		31.12.2021
Neurath D und E		600		31.12.2022
Neurath F (BoA2)		1.100		31.12.2038 (oder 2035)
Neurath G (BoA3)		1.100		31.12.2038 (oder 2035)





Folgerungen für die Überarbeitung des Regionalplanes

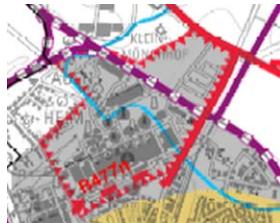
- Darstellung von Kraftwerksstandorten im Regionalplan Köln
- Darstellung von räumlichen Bereichen durch Modifizierungen der Tagebauplanungen für die Tagebaue Hambach und Garzweiler II aufgrund
 - neuer Leitentscheidung
 - Umsetzung in den Braunkohleplänen
- Darstellung S-Bahn Rheinisches Revier (Verbindung Jülich-Bedburg)

Darstellung von Kraftwerksstandorten im Regionalplan Köln

- im Regierungsbezirk Köln die Kraftwerksstandorte
 - Eschweiler - Weisweiler (Stilllegung 2029)
 - Bergheim - Niederaußem (Stilllegung 2038, ggfs. 2035)
- Plankonzept 2020 Festlegung aktuell:
Planfestlegung: GIB für zweckgebundene Nutzungen



Eschweiler- Weisweiler



Bergheim - Niederaußem

- Ziel: bestehende Kraftwerksstandorte sichern, flexible Nachnutzung ermöglichen
 - Vorschlag: Darstellung als GIB (ohne Zweckbindung) mit Symbol „Kraftwerk“ bedingt: Erlöschen nach Auslaufen der Kohleverfeuerung vorbehaltlich einer energetischen Nachfolgenutzung



Folgerungen für die Überarbeitung des Regionalplanes

- Darstellung von Verkehrsinfrastruktur:
 - Anpassung in der zeichnerischen Festlegung des Plankonzeptes für eine Grobtrasse S-Bahn Rheinisches Revier (Verbindung Jülich – Bedburg)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Petra Hoff

Bezirksregierung Köln
Dezernat XX – Dezernatsbezeichnung
50606 Köln

Dienstgebäude: XXXX Str. 19-21, PLZ Ort
Telefon: + 49 (0) 221 - 147 - 4176
Telefax: + 49 (0) 221 - 147 - 2386
eMail: petra.hoff@brk.nrw.de
Internet: www.brk.nrw.de

Bestandteile der Mantelgesetze zum Kohleausstieg

Kohleausstiegsgesetz	Strukturstärkungsgesetz
Kohleverstromungsbeendigungsgesetz (KVBG) Stilllegungsfahrplan	Investitionsgesetz Kohleregionen (InvKG)
Ä. Treibhausgas-Emissionshandelsgesetz	Ä. Bundesfernstraßengesetz
Ä. Einkommensteuergesetz	Ä. Allgemeinen Eisenbahngesetz
Ä. Energiewirtschaftsgesetz	Ä. Gesetz zur Vorbereitung der Schaffung von Baurecht durch Maßnahmengesetz im Verkehrsbereich (MgvG)
Ä. Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz-GebührenVO	
Ä. Erneuerbaren-Energien-Gesetz	
Ä. Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz	
Ä. der KWK-AusschreibungsVO	
Ä. des Sechsten Buches Sozialgesetzbuch	
Beihilferechtlicher Vorbehalt	